



*DGfS-Sommerschule*  
Freie Universität Berlin

01. September 2025

Mitglied der  
**Leibniz**  
Leibniz-Gemeinschaft  
ZAS

# **Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer: Sprachliche Vielfalt verstehen, nutzen und fördern**

Natalia Gagarina

Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft (ZAS)  
Humboldt-Universität zu Berlin

# Aus dem Abstract: das Ziel

Ziel des Beitrages ist es, zentrale Konzepte des mehrsprachigen Spracherwerbs verständlich zu machen und praxisnahe Handlungsempfehlungen zu diskutieren, um Sprachvielfalt im schulischen Alltag nutzen und fördern zu können

# Plan

- **Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer: Definition**
- **Sprachliche Vielfalt:** Über Sprachen und Sprachfamilien
- **... verstehen, nutzen und fördern ...**
  - Grundlagen der mehrsprachigen Sprachkompetenz (Wasserkreislauf)
  - Spracherwerb
  - Mehrsprachigkeit als Ressource
  - Beispiele der Förderung
- THM

# Mehrsprachigkeit: Definition

- Perfekte Beherrschung zweier Sprachen?
- Kenntnis einiger Wörter in einer zweiten Sprache?

# Mehrsprachigkeit: Definition

- Bloomfield (1933)

in extremen Fällen könne ein Sprecher eine Fremdsprache so gut beherrschen, dass er nicht mehr von Muttersprachlern zu unterscheiden sei

- MacNamara (1967)

minimale Kompetenzen in einer zweiten Sprache in mindestens einem der vier sprachlichen Bereiche – Sprechen, Verstehen, Schreiben oder Lesen

# Mehrsprachigkeit: Definition

- Weinreich (1953)  
Praxis, abwechselnd zwei Sprachen zu verwenden?
- „In einem engen Sinne bilingual ist fast niemand, im weiten Sinne ist es fast jeder.“  
(D. Zimmer, „So kommt der Mensch zur Sprache“, 1988)

## Wichtige Tipps für Eltern

- › Nutzen Sie die Vorteile der Mehrsprachigkeit! Geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit davon zu profitieren – durch eine dauerhafte mehrsprachige Erziehung über die gesamte Kindheit hinweg.
- › Bieten Sie Ihrem Kind Zugang zu mehrsprachigen Angeboten und Aktivitäten, zum Beispiel in einem Sportverein, Musikkurs oder einer Sonntagsschule.
- › Sprechen Sie konsequent in der Sprache, die Sie am besten beherrschen und die Ihnen am nächsten ist, auch wenn Ihr Kind Ihnen nur auf Deutsch antwortet oder die Sprachen mischt.
- › Lassen Sie sich nicht durch Vorurteile verunsichern!
- › Nutzen Sie bei Bedarf Beratungs- und Förderangebote.

### BUCHTIPP

Solveig Chilla & Annette Fox-Boyer

»Zweisprachigkeit/Bilingualität. Ein Ratgeber für Eltern.« Erschienen im Schulz-Kirchner Verlag, 2012. (auch auf Russisch und Türkisch)



So geht Mehrsprachigkeit:  
Vorurteile überwinden & Vorteile nutzen  
Der Info-Flyer Nr. 2 ist Teil der Reihe »Wissenschaft für's Leben: Fakten – Studien – Informationen für Eltern und pädagogische Fachkräfte«.

### BEREITS IN DER REIHE ERSCHIENEN

Nr. 1 – Mit Kindern die Familiensprache(n) sprechen

Die Info-Flyer sind in weiteren Sprachen erhältlich.

### VERWENDETE LITERATUR

Die verwendete Literatur finden Sie unter:

[www.zas.gwz-berlin.de/flyerreihe.html](http://www.zas.gwz-berlin.de/flyerreihe.html)



### HERAUSGEGEBEN VON

BIVEM – Berliner Interdisziplinärer Verbund  
für Mehrsprachigkeit

c/o Zentrum für Allgemeine Sprachwissenschaft  
Schützenstraße 18 | 10117 Berlin

[www.zas.gwz-berlin.de/bivem.html](http://www.zas.gwz-berlin.de/bivem.html)

### UNSERE BERATUNGSANGEBOTE

[www.zas.gwz-berlin.de/beratung.html](http://www.zas.gwz-berlin.de/beratung.html)

### KONTAKT- UND BESTELLMÖGLICHKEIT

[bivem@zas.gwz-berlin.de](mailto:bivem@zas.gwz-berlin.de)

### GEFÖRDERT VON



Zentrum für Allgemeine  
Sprachwissenschaft

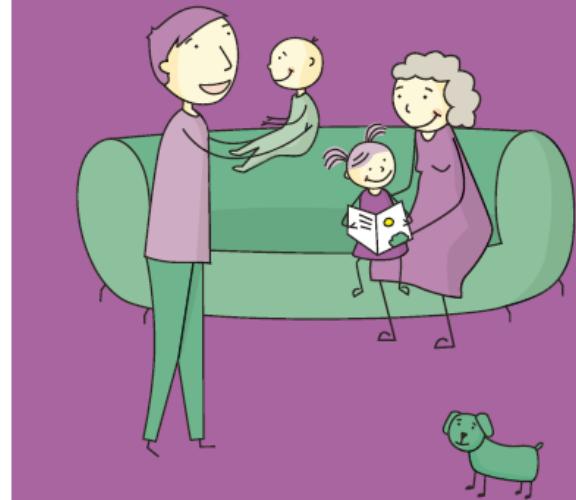


BIVEM  
Berliner Interdisziplinärer  
Verbund  
für Mehrsprachigkeit



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

D D



So geht Mehrsprachigkeit  
Vorurteile überwinden &  
Vorteile nutzen

2

WISSENSCHAFT FÜR'S LEBEN  
Fakten – Studien – Informationen  
für Eltern und pädagogische Fachkräfte

## Wer ist eigentlich mehrsprachig?

Jemand, der zwei oder mehrere Sprachen perfekt beherrscht? Oder jemand, der nur einige Wörter in einer anderen Sprache kennt?

› Eine eindeutige Antwort gibt es nicht. In der Wissenschaft werden unterschiedliche Positionen vertreten.

› Eine gängige Ansicht ist, dass alle mehrsprachig sind, die im Alltag zwei (oder mehr) Sprachen benutzen können, unabhängig von ihren Kenntnissen in jeder Sprache oder vom Alter, in dem sie begonnen haben, die Sprache zu lernen.

Mehrsprachigkeit ist weit verbreitet:

- › Mehr als die Hälfte aller Menschen weltweit ist mehrsprachig.
- › In Deutschland steigt die Zahl der mehrsprachigen Menschen stetig an.
- › Fast jedes zweite Kind in Berlin wächst mehrsprachig auf.



## Vorurteile überwinden

Es gibt noch immer viele Vorurteile gegen Mehrsprachigkeit und mehrsprachige Menschen. Aus der Forschung wissen wir, dass diese Vorurteile nicht stimmen.

› Für ein Kind ist es nicht verwirrend, zwei oder mehrere Sprachen zu hören und zu sprechen. Der Spracherwerb wird durch Mehrsprachigkeit nicht erschwert.



› Der gleichzeitige Erwerb von mehreren Sprachen führt nicht zu Problemen in der sprachlichen oder körperlichen Entwicklung.

› Mehrsprachigkeit führt nicht zu Sprachstörungen und verschlimmert nicht bereits vorhandene Störungen.

## Vorteile nutzen

Mehrsprachigkeit bringt viele Vorteile:

- › Mehrsprachige Menschen können leichter in verschiedene Kulturen eintauchen, andere Sprachen und Traditionen wertschätzen und tragen somit zu einer weltoffenen modernen Gesellschaft bei.
- › Mehrsprachigkeit eröffnet breitere berufliche Perspektiven.
- › Mehrsprachigen Kindern fällt das Lernen weiterer Sprachen leichter.
- › Mehrsprachige Menschen verfügen über bessere metasprachliche Fähigkeiten, das heißt, sie können besser über die Eigenschaften und Strukturen der Sprache nachdenken. Das ist z. B. für das Lesen- und Schreibenlernen wichtig.
- › Mehrsprachigkeit kann die Leistung des Gehirns und die Kreativität positiv beeinflussen – bis ins hohe Alter.



# Plan

- Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer: Definition
- Sprachliche Vielfalt: Über Sprachen und Sprachfamilien
- ... verstehen, nutzen und fördern ...
  - Grundlagen der mehrsprachigen Sprachkompetenz (Wasserkreislauf)
  - Spracherwerb
  - Mehrsprachigkeit als Ressource
  - Beispiele der Förderung
- THM

# Sprachen der Welt

Jahr

2013

7.105 Sprachen (Wunderlich 2015:12)

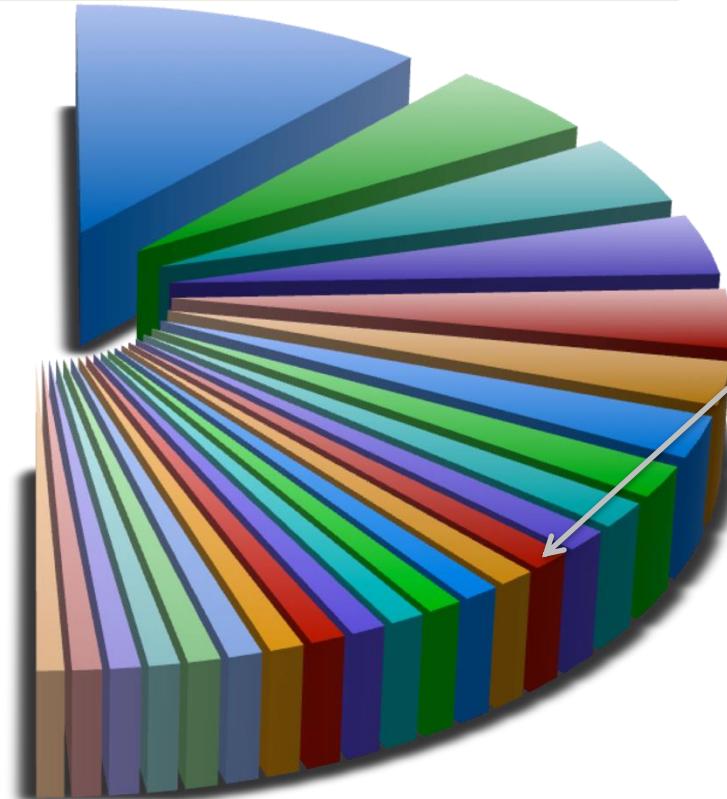
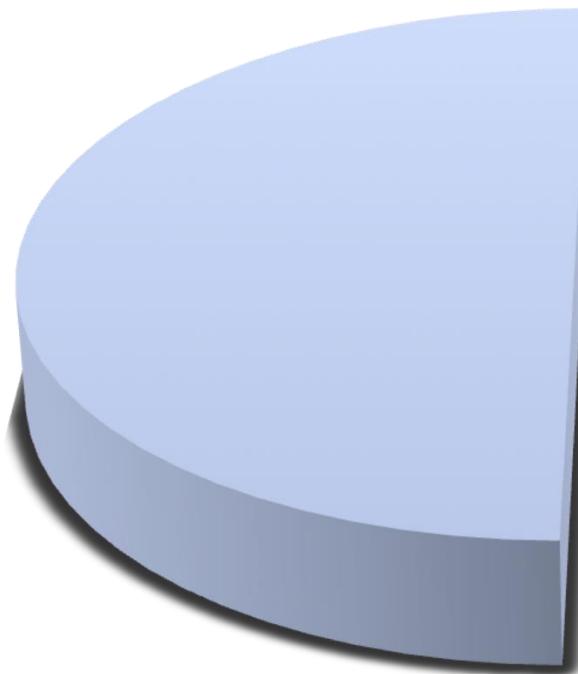
Jahr 2050

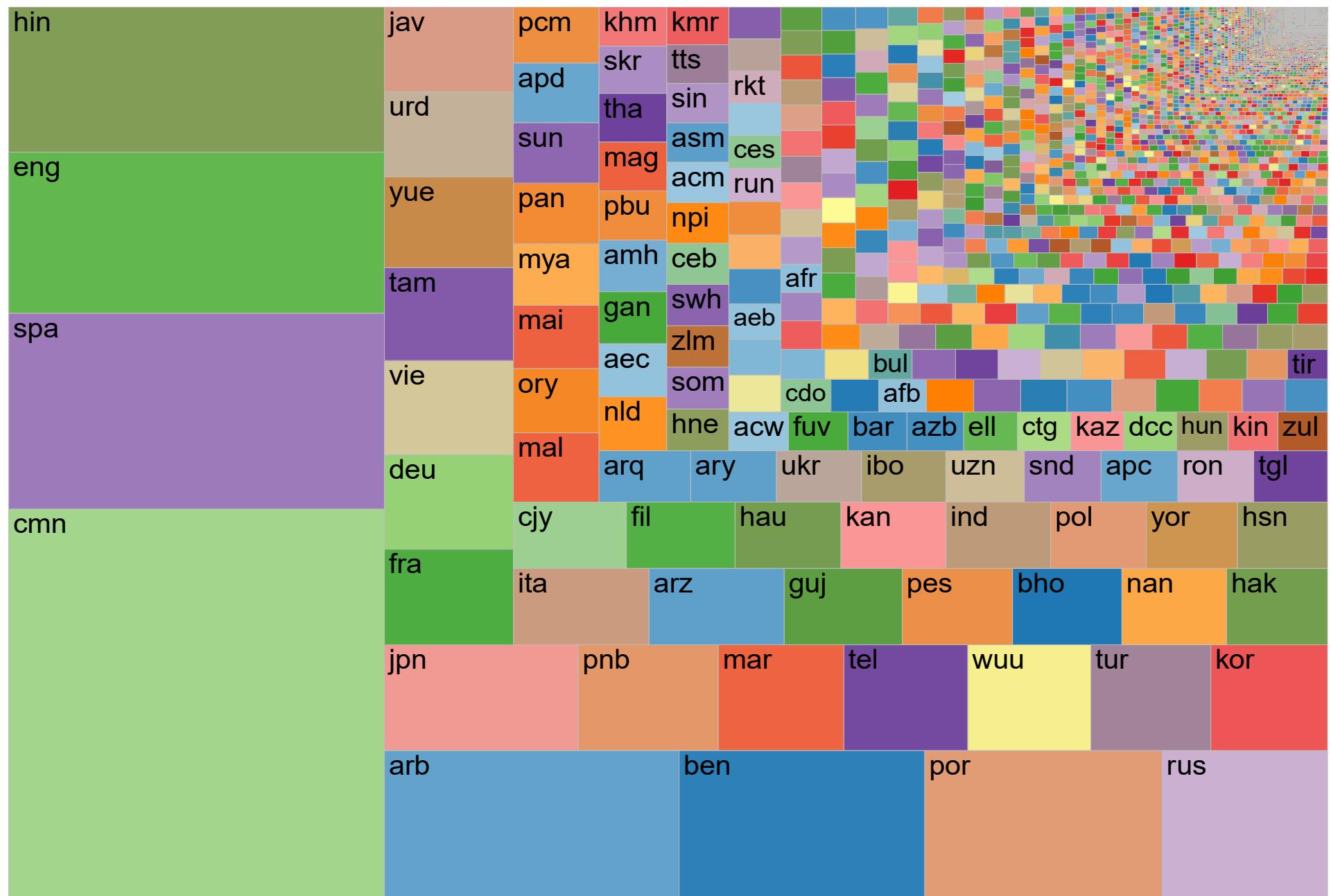
4.500 Sprachen

Jahr 2200

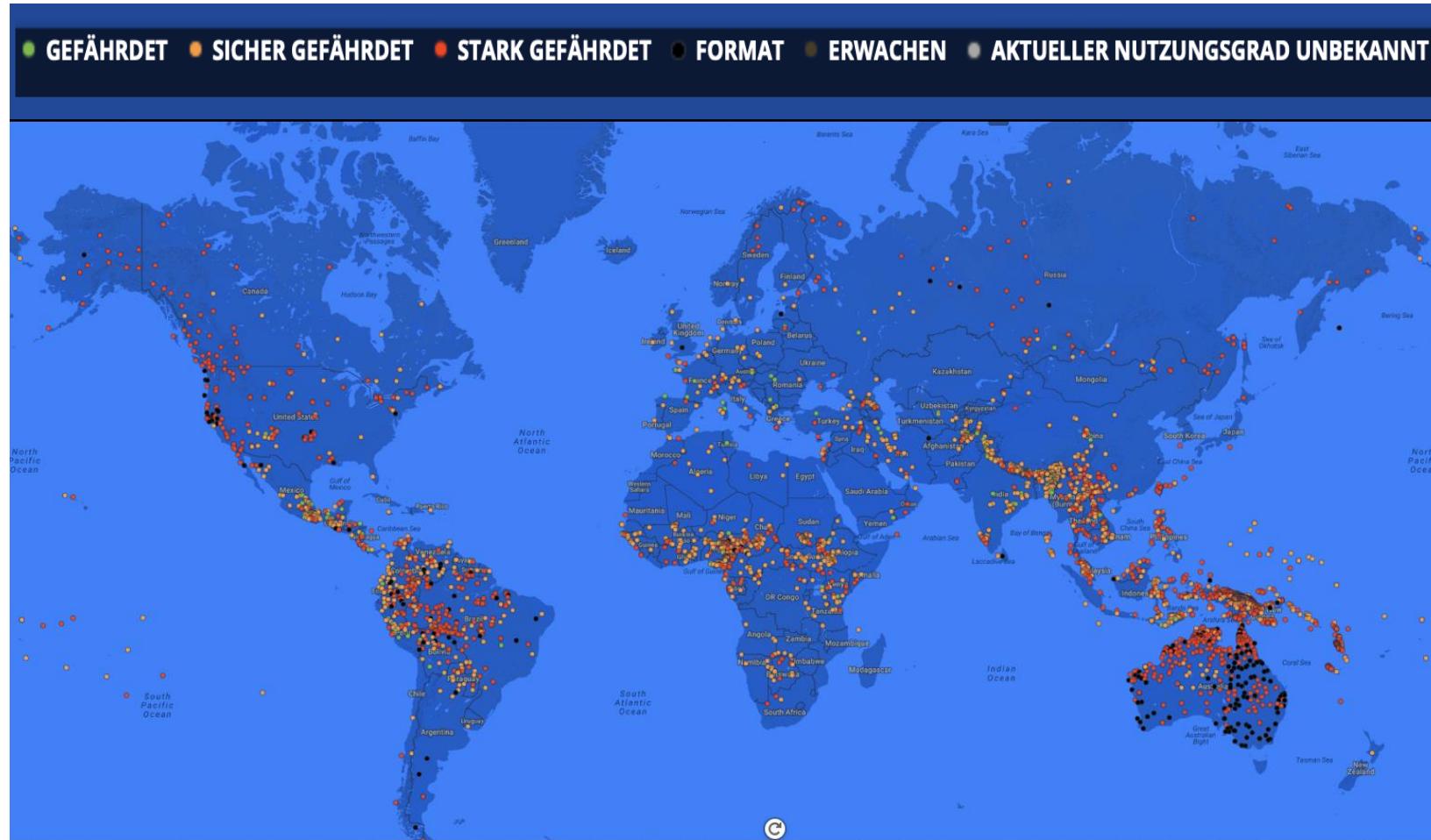
100 Sprachen

# Die Hälfte der Weltbevölkerung spricht 25 Sprachen – die andere Hälfte über 7000

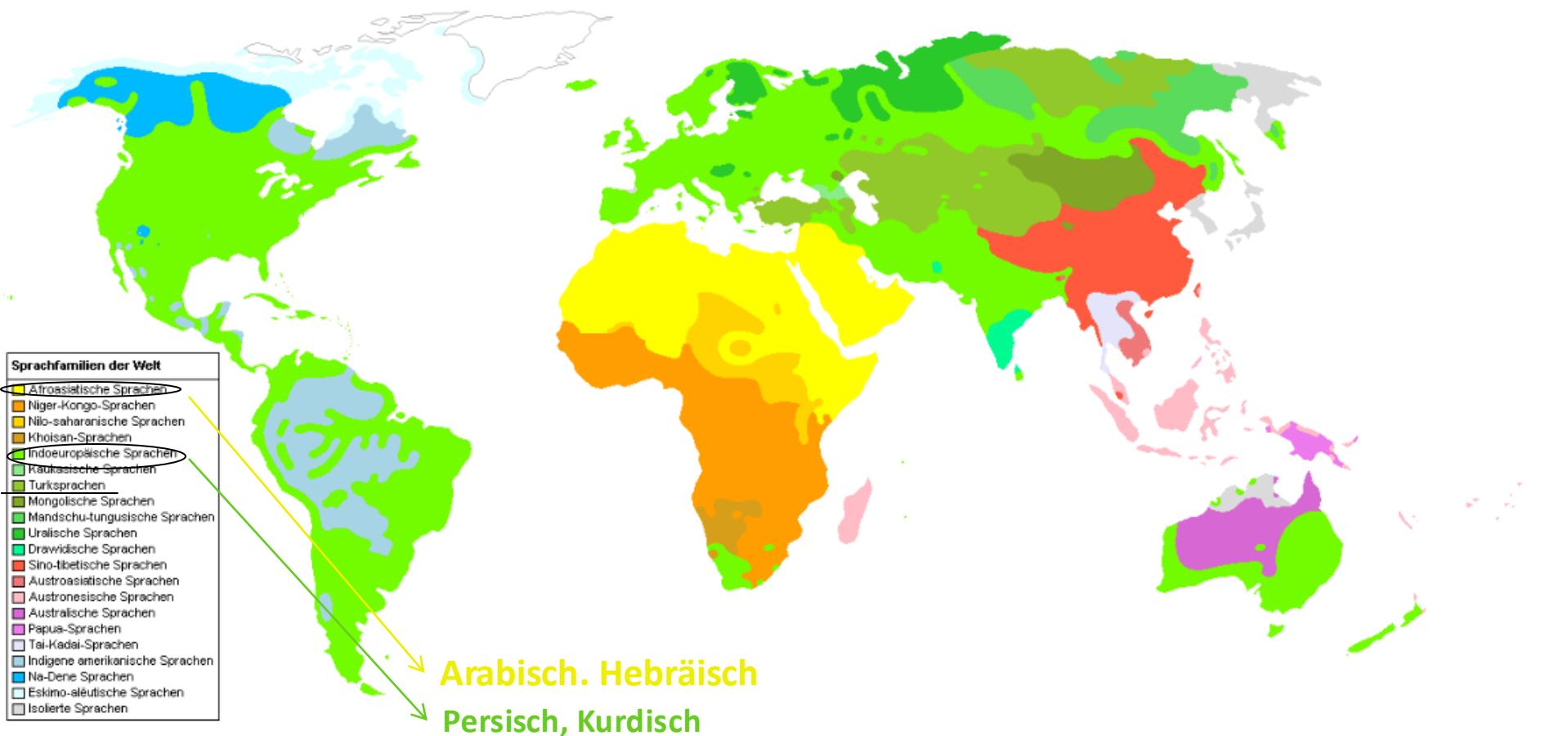




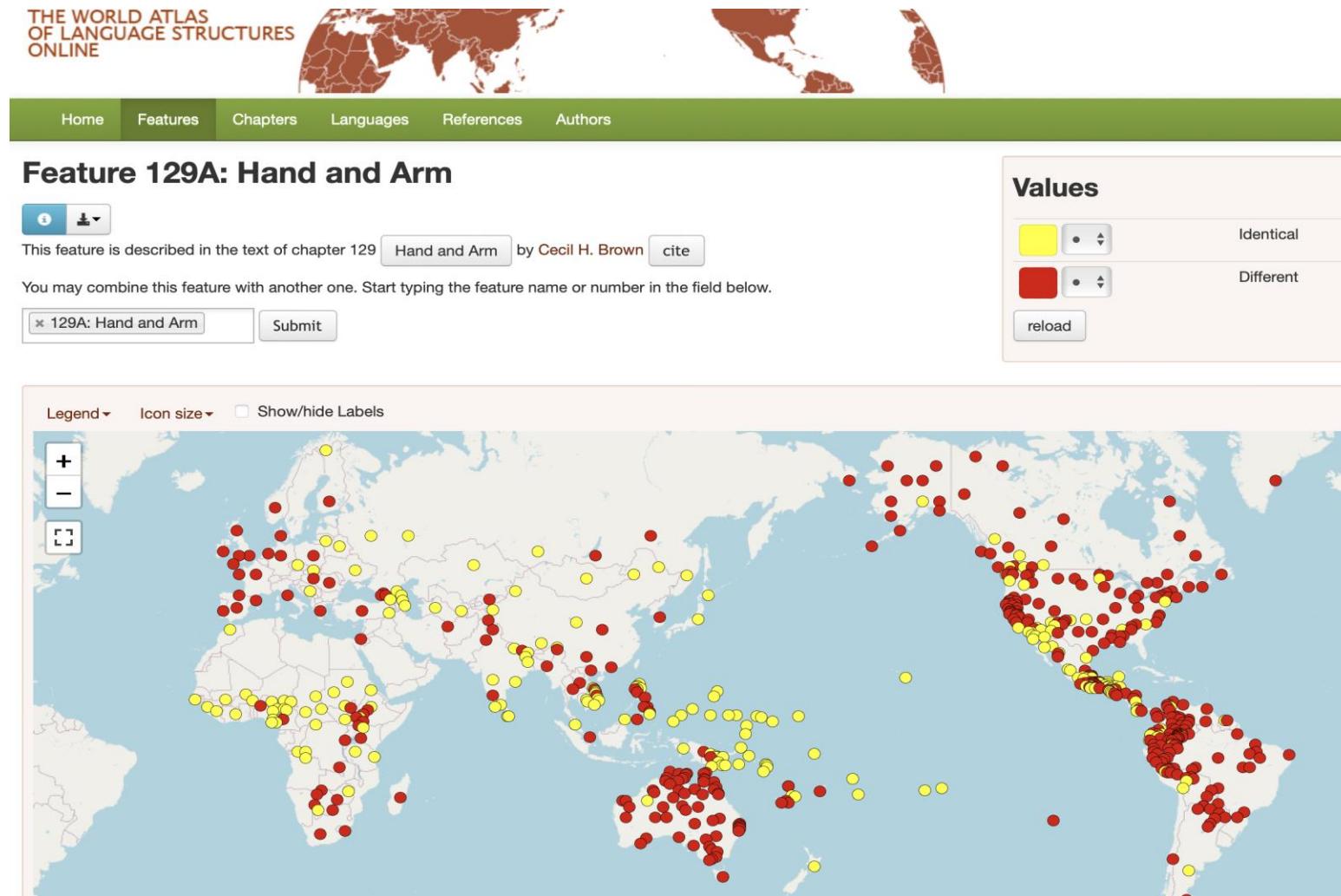
# Rund um den Äquator: je ca. 2000 in Afrika und Asien, jeweils 1000 in Amerika und im Pazifik



# Sprachfamilien



# Der Weltatlas der Sprachstrukturen: Hand vs Arm



# Plan

- **Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer:** Definition
- **Sprachliche Vielfalt:** Über Sprachen und Sprachfamilien
- ... verstehen, nutzen und fördern ...
  - Grundlagen der mehrsprachigen Sprachkompetenz (Wasserkreislauf)
  - Spracherwerb
  - Mehrsprachigkeit als Ressource
  - Beispiele der Förderung
- THM

# Sprachkompetenz

**sprechen**

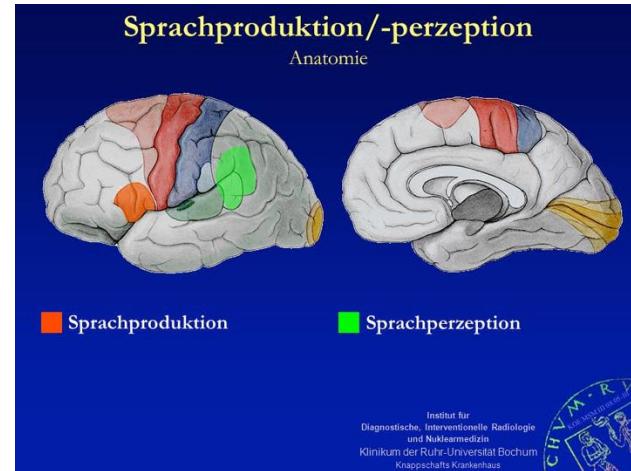
**Produktion**

**schreiben**

**wahrnehmen**

**Perzeption**

**lesen**



# Sprachkompetenz

sprechen

Produktion

schreiben

wahrnehmen

Perzeption

lesen

**Basic Interpersonal Communication Skills**  
-> **BICS**

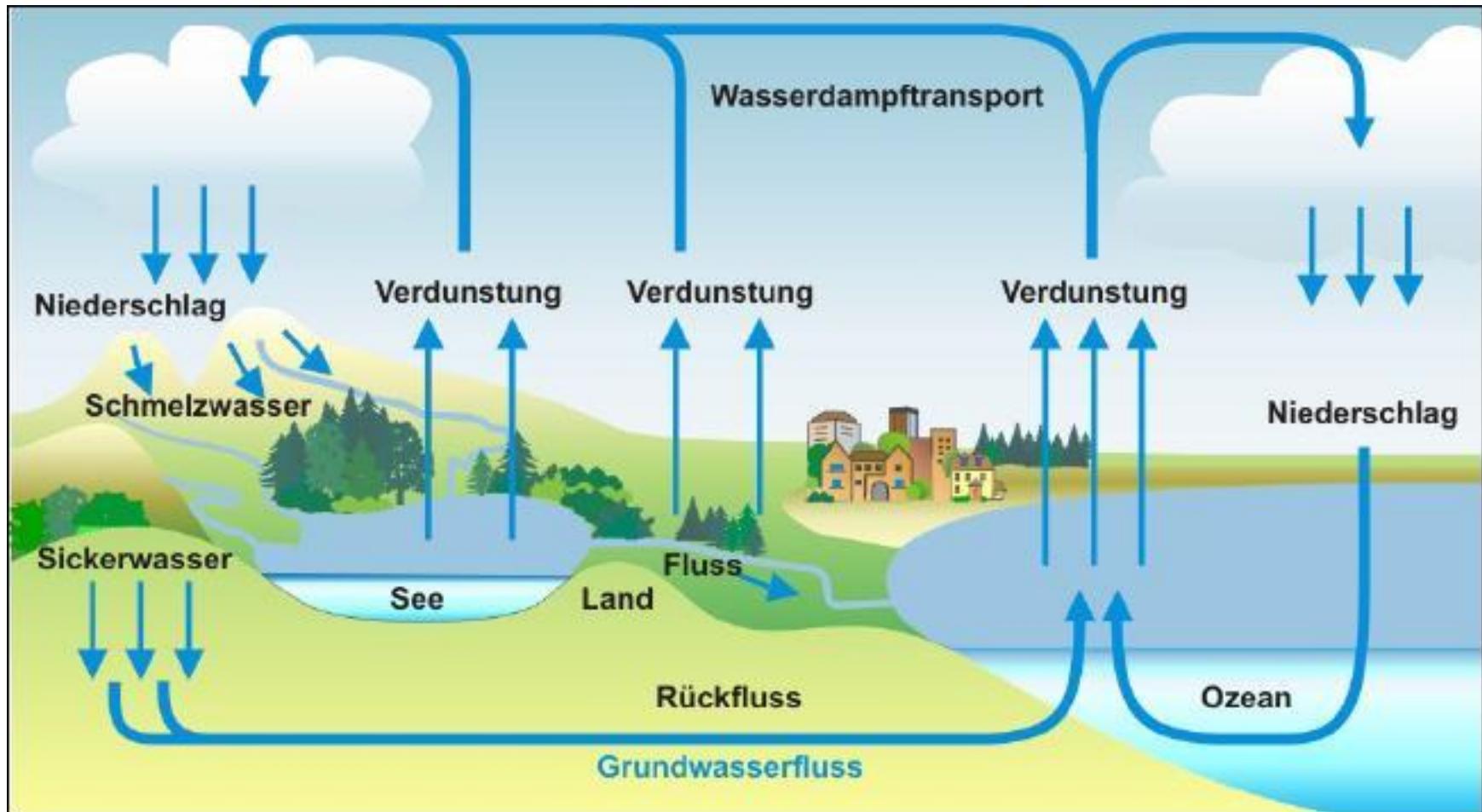
**Cognitive Academic Language Proficiency**  
-> **CALP**



**Common Underlying Lang. Proficiency**  
-> **CULP**

(Cummins 1984, 1994, 2000)

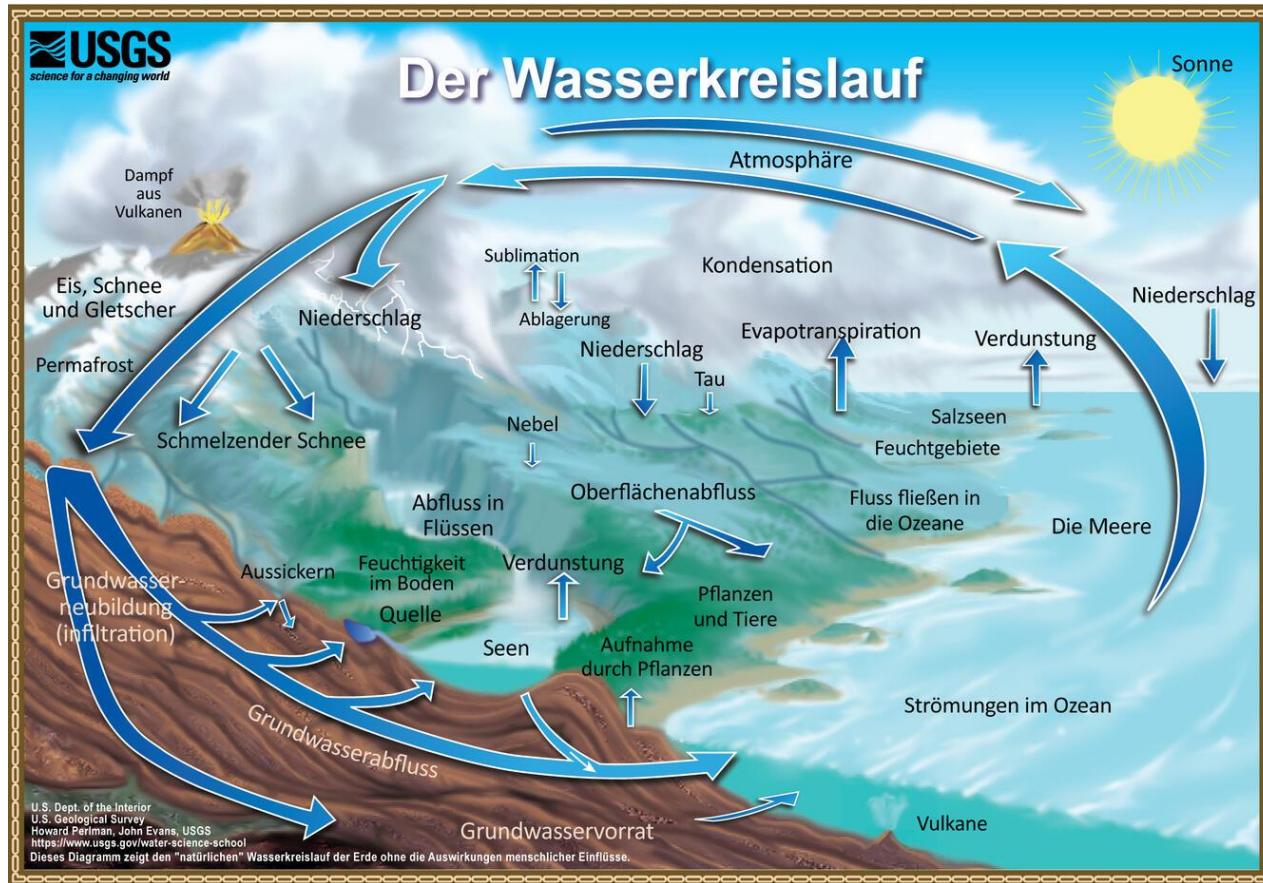
# Sprachkompetenz: Wasserkreislauf



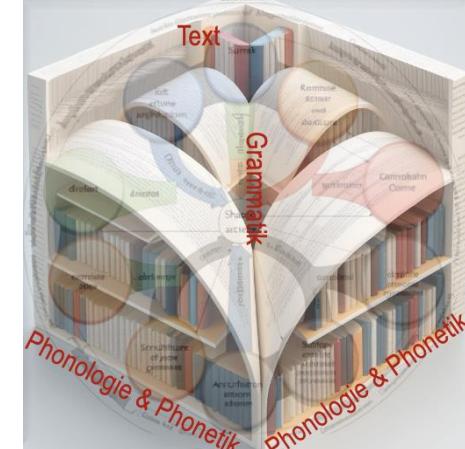
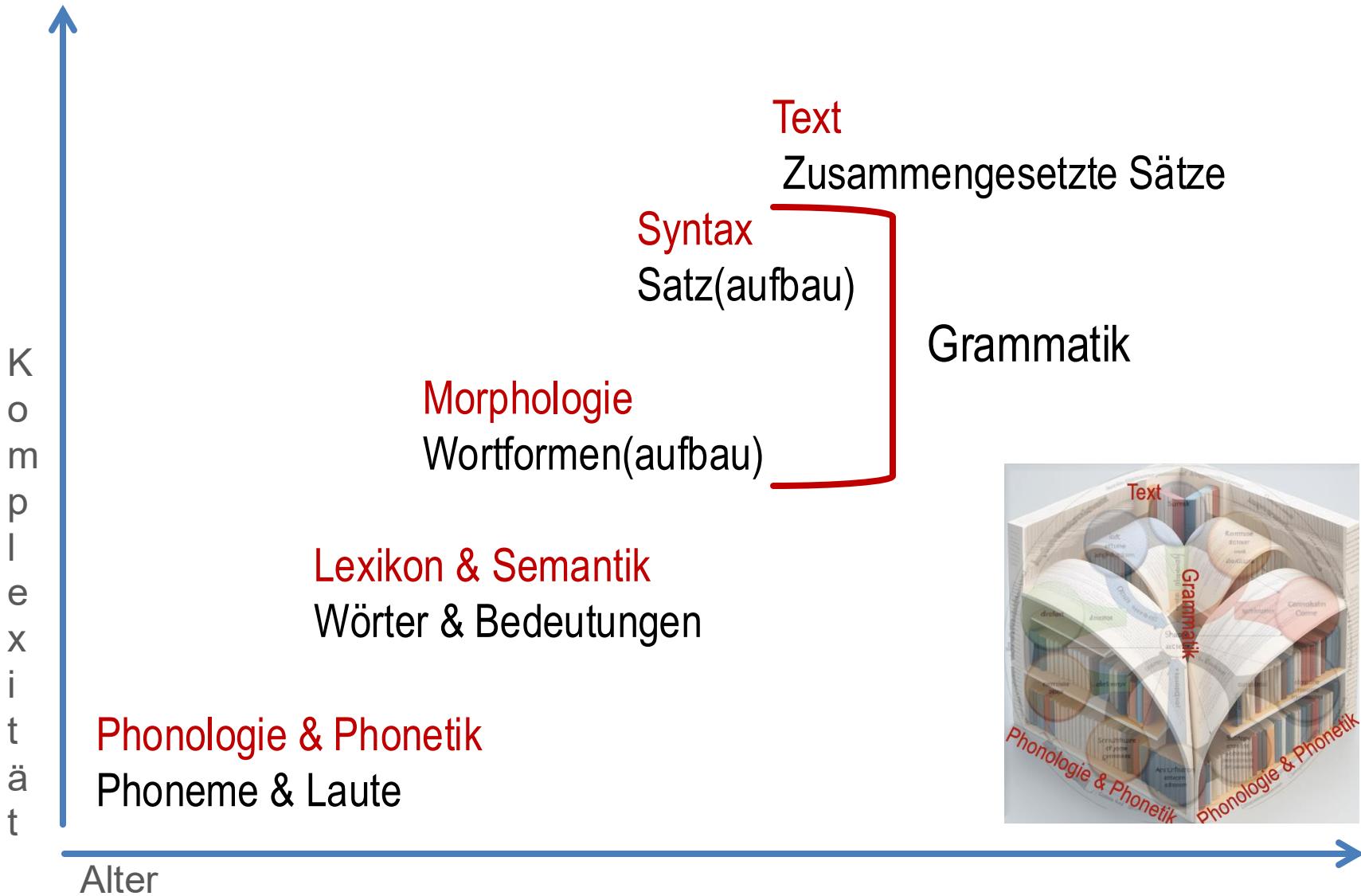
# Sprachkompetenz: Wasserkreislauf



# Wasserkreislauf: Quelle bekannt



# Architektur der Sprachkompetenz



# Plan

- **Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer:** Definition
- **Sprachliche Vielfalt:** Über Sprachen und Sprachfamilien
- ... **verstehen, nutzen und fördern ...**
  - Grundlagen der mehrsprachigen Sprachkompetenz (Wasserkreislauf)
  - **Spracherwerb**
  - Mehrsprachigkeit als Ressource
  - Beispiele der Förderung
- THM

# Ein Klang ...

Neugeborene

## Babys schreien in der Muttersprache

Deutsche Babys schreien auf Deutsch, französische auf Französisch: Forscher glauben, dass Kinder den Rhythmus und die Melodie ihrer Muttersprache verinnerlichen, noch bevor sie auf die Welt kommen. Das Ergebnis bekommen die Eltern nach der Geburt zu hören.

06.11.2009, 10.47 Uhr



<https://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/neugeborene-babys-schreien-in-der-muttersprache-a-659684.html>

## MEDIZINISCHE FAKULTÄT

[» > MEDIZINISCHE FAKULTÄT > MELDUNGEN](#)

Julius-Maximilians-  
**UNIVERSITÄT**  
**WÜRZBURG**

## Aus der Melodie wächst die Sprache

18.02.2021

Auf dem Weg zur Sprache sind Melodiemuster in den Lautäußerungen von Säuglingen wichtige erste Schritte. Eine neue Studie zeigt jetzt, dass die Komplexität dieser Muster in den ersten Monaten rasch zunimmt.



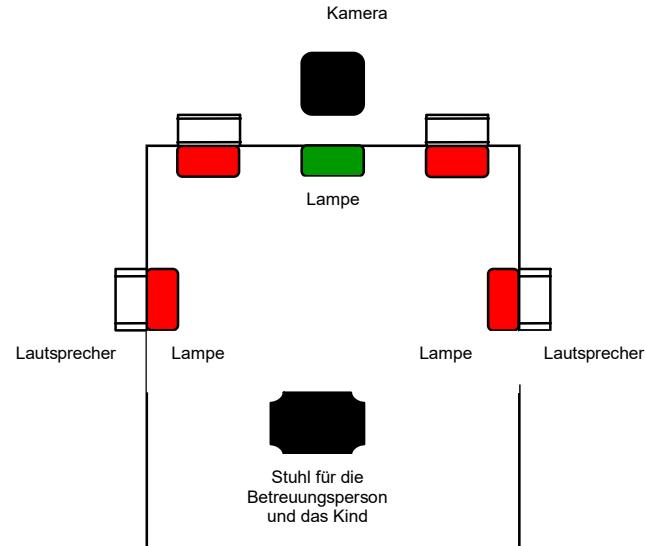
<https://www.med.uni-wuerzburg.de/aktuelles/meldungen/single/news/aus-der-melodie-waechst-die-sprache/>

Wermke et al. (2021)

Babys sind in der Lage, schnell und scheinbar mühe los eine so komplexe Fähigkeit wie Sprache zu erwerben. Schon in den ersten sechs Lebensmonaten entwickeln sie dafür grundlegende Fähigkeiten. (Bild: Marion Vogler / Universität Würzburg)

Babys in den ersten Lebensmonaten schreien, lallen, brabbeln oder geben sonstige merkwürdige Laute von sich. Dass sie mit diesen Äußerungen die Grundlagen für das spätere Sprechen legen, ist bisweilen nur schwer vorstellbar. Tatsächlich gibt es dabei ein bestimmendes Element, das beweist, dass sogar schon ihre Schreie sich einer bestimmten Sprache zuordnen lassen: die Sprachmelodie – oder genauer: die Prosodie.

# Sprachperzeption *Kopfbewegungsmethode*



Die Mama **ist** nach Hause gekommen. Sie **hat** das Abendessen gemacht. Dann **hat** sie gelesen. <...>

\*Die Mama **hat** nach Hause gekommen. Sie **ist** das Abendessen gemacht. Dann **ist** sie gelesen. <...>

# Spracherwerb: 12 Monate

- 4 Monate

verschiedene Laute und Wortbetonungsmuster

- 7 Monate

Funktionswörter

- 8 Monate

trochäische und phonotaktische Segmentierung von Silbenfolgen

- ab ca. 12 Monaten

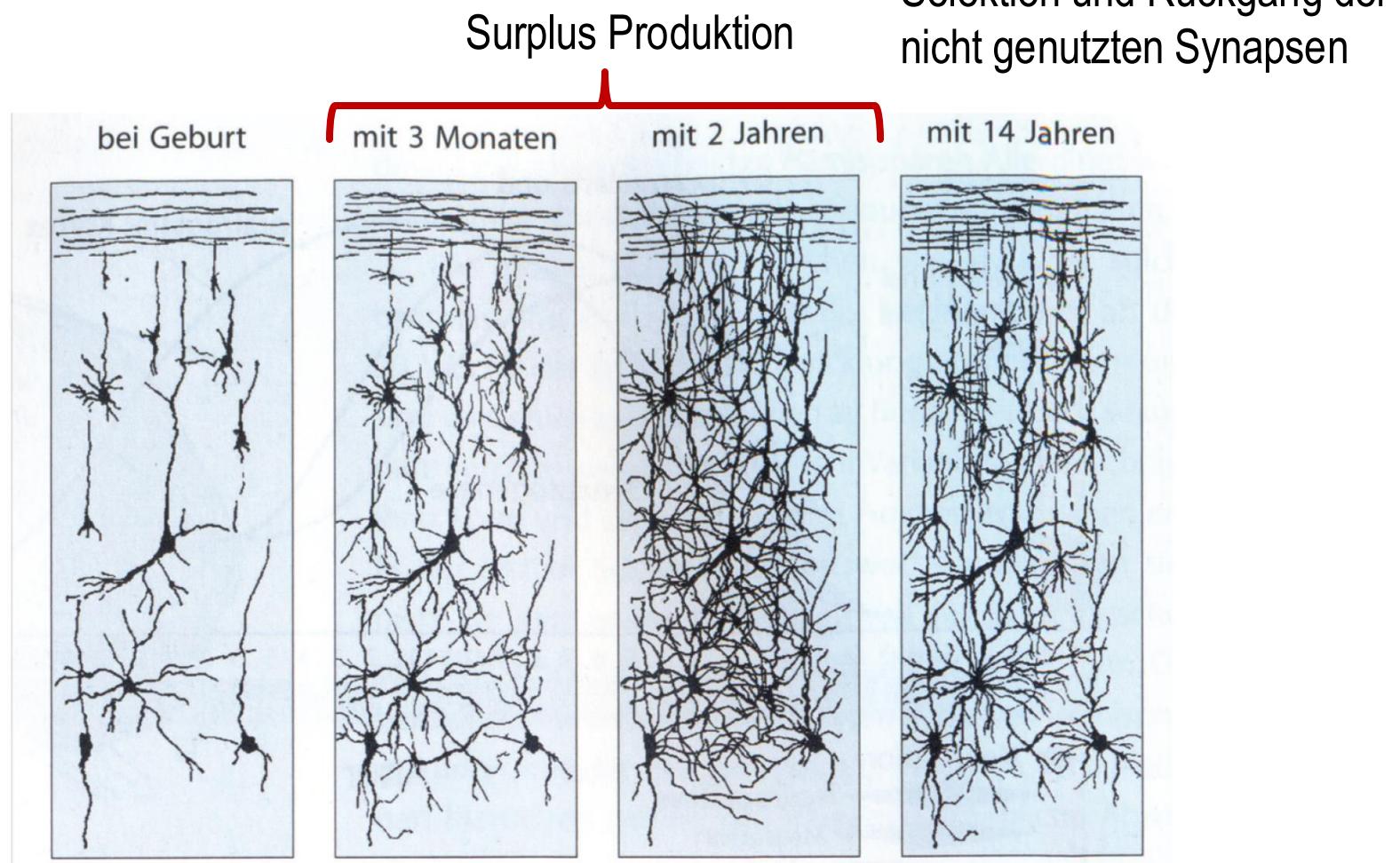
erste Wörter

- 18 Monate

50 Wörter und dann Wortschatzsprung (zwischen ca. 18 - 24/28 Mo)

(Boll-Avertisyan, Garcia, Hallé, Höhle, Perszyk, Vihman, Weissenborn, Wermke, ...)

# Gehirnentwicklung und frühkindliches Lernen



**Abb. 4:** Wachstum und Rückgang synaptischer Verbindungen während der postnatalen Entwicklung (Quelle: Petermann 2004, 91)

(Klatte 2007)

# Spracherwerb: monolingual und mehrsprachig

K. 2;04



K: ... großes Biber

V: so einen großen Biber hast du?

K: ja

V: wo ist der denn?

K: auf das ... Berlin gekommen und das  
geht das das nicht.

V: der ist nach Berlin gekommen und das  
geht nicht?

K: ja.

V: hast du den Biber in xxx gesehen oder  
wo?

K: ne, das, ganz hinten ist das Pferd und  
dann ein Wal.

V: ein Wal?

K: ja.

V: im Wasser?

K: ja.

L. 2;04



M: is(t) alles in Ordnung mit dem  
Häschen?

L: Pflaster, Pflaster

M: da, da ist das Pflaster.

L: Maus.

%exp: sieht auf dem Pflaster eine Maus

M: hm?

M: guck mal genau.

L: Halbmond.

M: ja, aber was ist das?

M: des ist eine Maus?

L: ja.

M: nee, guck mal.

L: ein Frosch.

M: und was hat der oben drüber?

L: ein Regenschirm.

M: genau.

# Spracherwerb: monolingual und mehrsprachig

## K. 2;09

V: vielleicht noch 'ne Brücke bauen?

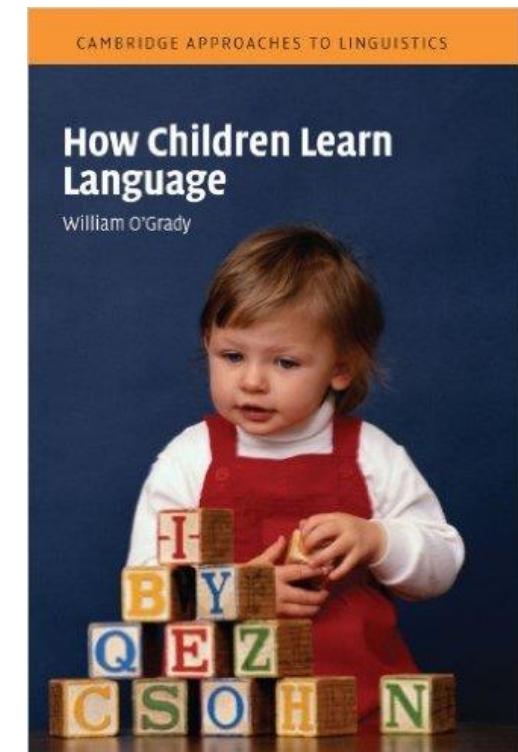
K: ja.

K: guck mal, das können wir auch; weißt du, das können wir auch mitbauen.

V: das?

K: ja, das können wir bauen, da irgendwo.

“Innerhalb von drei Jahren nach der Geburt erwerben Kinder einige Tausend Wörter, lernen wie man komplexe Sätze bildet und versteht und meistern das Lautsystem ihrer Sprache – alles bevor sie ihre Schuhe binden können” (O’Grady 2005)

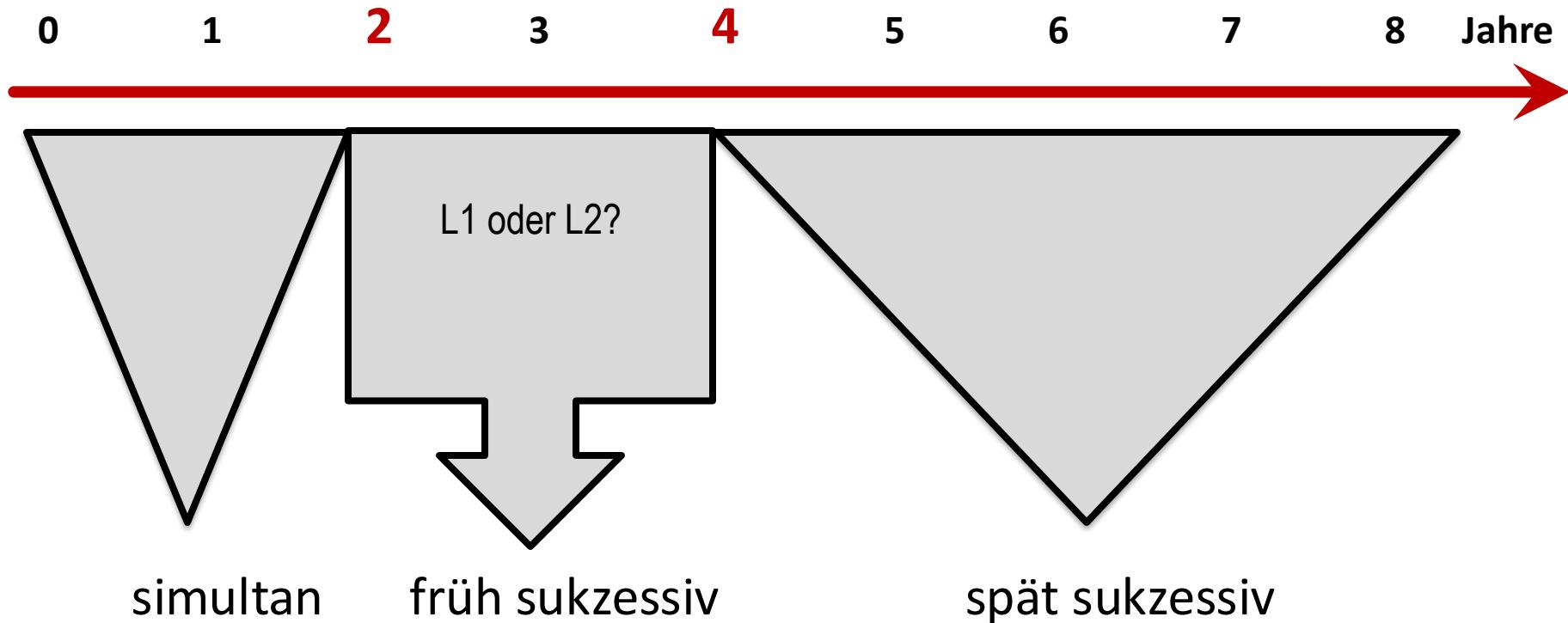


# Mehrsprachiger Spracherwerb

- **Simultan:** Paralleler gleichzeitiger Erwerb von 2 oder mehr Sprachen innerhalb der kritischen Phase
- **Sukzessiv:** Erwerb der 2. Sprache nachdem der erste Teil des Spracherwerbs monolingual abgelaufen ist
- Oft ist es nicht eindeutig, ob der Erwerb simultan oder sukzessiv ist (Kracht & Rothweiler 2003)

# Mehrsprachiger Spracherwerb

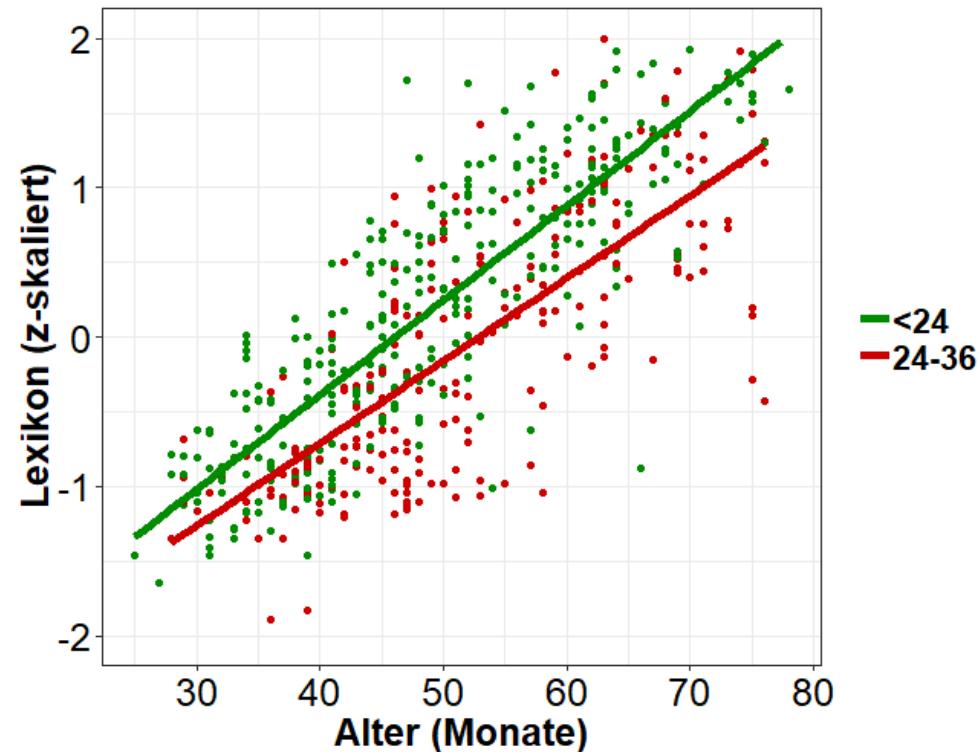
Meisel 2004, Paradis 2010, Rothweiler 2007, usw.



# Mehrsprachiger Spracherwerb

## Welche Rolle spielt AOO beim Erwerb des Wortschatzes?

Mehrsprachige Kinder mit einem früheren Spracherwerbsbeginn (AOO <2;0) können im Alter von etwa 6 Jahren deutlich mehr Verben und Nomen produzieren und verstehen als Kinder mit einem Spracherwerbsbeginn nach 2;0.



# Mehrsprachiger Erwerb: Stand der Forschung

Im Vergleich zu monolingualen Spracherwerb ist mehrsprachiger Erwerb:

- ‚untererforscht‘ (Genesee et al. 2004; Marchmann et al. 2010)
- bei Beginn nach 2. Geburtstag qualitativ anders (Ruberg 2013)
- z. T. leicht mit einer Sprachentwicklungsstörung zu verwechseln (Clahsen et al. 2014; Rothweiler et al. 2012)

Bilingualer entwicklungsgestörter Erwerb manifestiert sich immer in beiden Sprachen (Paradis et al. 2011; Gagarina et al. 2025, LOGOS, ASHA ...)

# Mehrsprachiger Erwerb: Stand der Praxis

## Bilinguale Kinder werden

- mit Tests für monolinguale Kinder getestet  
(Thordardottir et al. 2006; De Houwer 2009)
- typischerweise nicht in der Herkunftssprache untersucht
- für Sprachentwicklungsstörungen über- oder unterdiagnostiziert (LOGOS, Sprache.Stimme.Gehör, ASHA, ...)

# Mehrsprachiger Erwerb: Stand der Praxis

## Bilinguale Kinder werden

- mit Tests für monolinguale Kinder getestet (Thordardottir et al. 2006; De Houwer 2009)
- typischerweise nicht in der Herkunftssprache untersucht
- für Sprachentwicklungsstörungen über- oder unterdiagnostiziert (LOGOS, Sprache.Stimme.Gehör, ASHA, ...)

The screenshot shows a news article from the BARMER GEK press portal. The headline reads: "BARMER GEK Arztreport 2012: 1,1 Millionen Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen". Below the headline, a red box contains the text: "Ist die Sprachentwicklung unserer Kinder gefährdet? Laut BARMER GEK Arztreport 2012 wird bei jedem dritten Kind im Vorschulalter eine Sprachentwicklungsstörung festgestellt." The page also features a navigation bar with links like "Presseinformationen", "Aus den Ländern", "Kontakt", and "Infothek".

2022: Kaufmännische Krankenkasse dokumentiert einen Anstieg von Sprachentwicklungsstörungsdiagnosen in den letzten zehn Jahren bis 151% ([www.profiling-institut.de](http://www.profiling-institut.de)).

# "Sprachbeeinträchtigung in einer mehrsprachigen Gesellschaft: Sprachliche Muster und der Weg zur Diagnostik"



Home LITMUS Tools Bi-SU Conferences COST Action IS0804 Publications Press More

**LITMUS in Action**

COST Action IS0804, Language Impairment in a Multilingual Society: Linguistic Patterns and the Road to Assessment, had a major impact on the study of language assessment among second language learners. A set of tools for Language Impairment Testing in Multilingual Settings (LITMUS) was developed. In order to improve language assessment of minority language children. A network of researchers, emerged from the COST Action, using these tools and expanding them to multiple languages.

**What's new?**

- Bi-SU 2022 is coming soon - Berlin 9-11. 2022. Program available [here](#)
- Hot from the press: [Language Impairment Testing in Multilingual Settings: LITMUS in Action across Europe](#); 2021 Eds. S. Arnon, S. Gribkova & K. Klemmink K. Gribkova, J. J. J. J. Benjamins. Also available as an e-book!
- Visit COST Action IS080804 on the official COST website
- Read our Action's
  - Memorandum of Understanding (MoU)
  - Monitoring Report

**Aim of the LITMUS Network**

The LITMUS network aims to expand the study of typical and atypical language development in second language learners using the LITMUS tools to better differentiate between features of bilingual and impaired language development. Expanding the use of these tools for research and clinical practice is expected to yield sustainable impact.

<https://www.bi-sli.org>

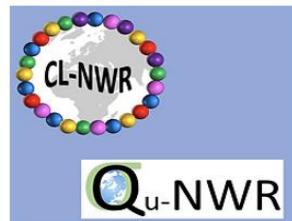
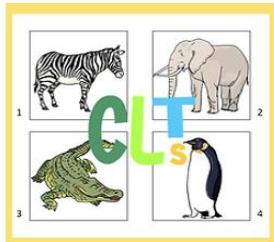
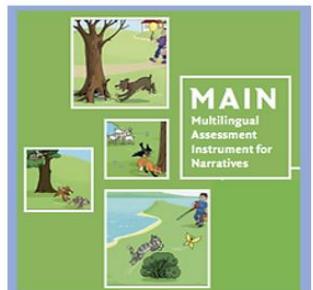


## SPEAK –

### Sprachdiagnostik mehrsprachiger Kinder: Validierung einer Testbatterie

Natalia Gagarina, Angela Grimm, Tanja Rinker, Anna-Lena Scherzer

ZAS, Goethe-Universität Frankfurt, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Technische Universität Dortmund



# "Sprachbeeinträchtigung in einer mehrsprachigen Gesellschaft: Sprachliche Muster und der Weg zur Diagnostik"



Home LITMUS Tools Bi-SU Conferences COST Action IS0804 Publications Persons More

Facebook interested in our community?  
Contact us: [bi-sli.org@gmail.com](mailto:bi-sli.org@gmail.com)

What's new?

- Bi-SU 2022 is coming soon - Berlin 9-11.2022. Program available here!
- Hot from the press: [Language Impairment in Multilingual Settings](#). LITMUS in Action across Europe: 2021. Eds. S. Arnon, B. Ammon, A. Klimmt, J. J. Benjamins. Also available as an e-book!
- Visit COST Action IS0808 on the official COST website
- Action's Memorandum of Understanding (MoU)
- [Monitoring Progress](#)

**LITMUS in Action**

COST Action IS0804, Language Impairment in a Multilingual Society: Linguistic Patterns and the Road to Assessment, had a major impact on the study of language assessment among second language learners. A set of tools for Language Impairment Testing in Multilingual Settings (LITMUS) was developed. In order to improve language assessment of minority language children. A network of researchers, emerged from the COST Action, using these tools and expanding them to multiple languages.

**Aim of the LITMUS Network**

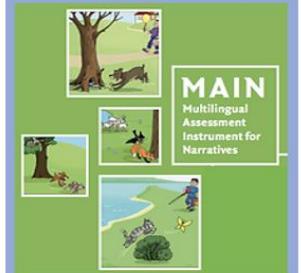
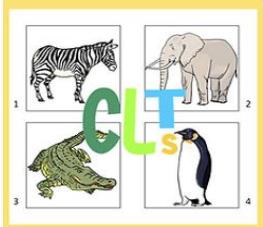
The LITMUS network aims to expand the study of typical and atypical language development in second language learners using the LITMUS tools to better differentiate between features of bilingual and impaired language development. Expanding the use of these tools for research and clinical practice is expected to yield sustainable impact.

<https://www.bi-sli.org>

**Leibniz** Gemeinschaft **ZAS** **GOETHE** UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN **KATHOLISCHE UNIVERSITÄT** EICHSTÄTT-INGOLSTADT **tu** technische universität dortmund

**SPEAK –**  
Sprachdiagnostik mehrsprachiger Kinder: Validierung einer Testbatterie

Natalia Gagarina, Angela Grimm, Tanja Rinker, Anna-Lena Scherzer  
ZAS, Goethe-Universität Frankfurt, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Technische Universität Dortmund

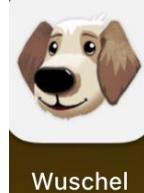

# Mehrsprachiger Erwerb: Stand der Praxis

## Bilinguale Kinder werden

- mit Tests für monolinguale Kinder getestet  
(Thordardottir et al. 2006; De Houwer 2009)
- typischerweise nicht in der Herkunftssprache untersucht
- für Sprachentwicklungsstörungen über- oder unterdiagnostiziert (LOGOS, Sprache.Stimme.Gehör, ASHA, ...)

---

LiZe-DaZ, Wuschel, TEBIK (LITMUS), Deutsch für den Schulstart, oREV...



Wuschel



# Plan

- **Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer:** Definition
- **Sprachliche Vielfalt:** Über Sprachen und Sprachfamilien
- ... **verstehen, nutzen und fördern ...**
  - Grundlagen der mehrsprachigen Sprachkompetenz (Wasserkreislauf)
  - Spracherwerb
  - **Mehrsprachigkeit als Ressource**
  - Beispiele der Förderung
- THM

# Mehrsprachigkeit als Ressource/ Nutzen

- Wie viele und welche Ressourcen sind da? Wie kann man das herausfinden? → Sprachstand

## Nonword Repetition Task (NWR, Grimm et al. 2014) – phonologische Komplexität

# Cross-Linguistic Lexical Task (CLT, Haman et al. 2017) – Verständnis und die Produktion von Vokabeln

## Sentence-Repetition Task (**SRT**, Hamann et al. 2013) – der Erwerb grammatischer Kenntnisse

## Multilingual Assessment Instrument for Narratives (MAIN, Gagarina et al. 2012, 2019) – mündliche Textkenntnisse

Elternfragebogen (**Q-Bex**) erfasst Sprachgebrauch und Hintergrundinformationen

# Mehrsprachigkeit als Ressource/

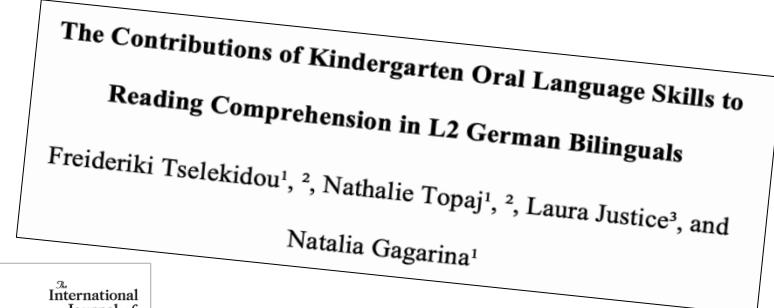
## Nutzen

- Wie viele und welche Ressourcen sind da? Wie kann man das herausfinden? → Prädiktoren

## Lexikon



**Literacy instruction and lexicon size determine bilingual reading development of Russian-German children**



# Mehrsprachigkeit als Ressource/ Nutzen

- Wie viele und welche Ressourcen sind da? Wie kann man das herausfinden? → Prädiktoren

## Lexikon

*The Contributions of Kindergarten*

***Lexicon im kindergarten predicts SRep, reading comprehension, spelling, skills to construct chronological sequenced experiences/events ... in primary school***

(Sugger et al. 2018: lexicon size at age 2 predicts reading comprehension 15 years later

Schoon et al. 2010: language at age 5 associates with mental health at age 34)

*Profile des Deutschen im  
mehrsprachigen Kontext*

# BIVEM Studie

**2012 (167 Kinder)**  
DA: 3;2 (Durchschnittsalter: 3 Jahre 2 Monate)  
2;3

**2016 (129)**  
DA: 5;8

**2020 (62)**  
DA: 9;2

BIVEM-Studie

IFV-Studie

# Bilinguale u. monolinguale Lexikon

	Konzepte	Kevin - Monolingual	Buhran - Bilingual	
		Deutsch		Deutsch
1	Hund	+		+
2	Tisch	+		+
3	Ball	+		
4	schwimmen	+		+
5	essen	+		
6	spielen			
<b>Summe</b>		<b>5</b>		<b>3</b>

# Bilinguale u. monolinguale Lexikon

	Konzepte	Kevin - Monolingual	Buhran - Bilingual	
		Deutsch	Türkisch	Deutsch
1	Hund	+		+
2	Tisch	+	+	+
3	Ball	+	+	
4	schwimmen	+		+
5	essen	+	+	
6	spielen		+	
<b>Summe</b>		<b>5</b>		<b>6</b>

# Bilinguale Lexikon

- Lexikon kann durch Förderung signifikant verbessert werden

OPEN ACCESS | Diskurs Kindheits- und Jugendforschung | Forschungsartikel | 20.06.2018

## Der Erwerb des Deutschen bei türkisch-deutsch und russisch-deutsch bilingualen Kindern: Gibt es doch einen Einfluss von Sprachfördermaßnahmen?

Natalia Gagarina, Nathalie Topaj, Dorothea Posse, Sophia Czapka

ABBILDUNGSVERZEICHNET INVERKNÜPFT MITDE



Jahrgang  
13  
Ausgabe 2  
Juni 2018  
Seiten: 191-210

Copyright © 2018 Verlag Barbara Budrich

# Plan

- **Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer:** Definition
- **Sprachliche Vielfalt:** Über Sprachen und Sprachfamilien
- ... **verstehen, nutzen und fördern ...**
  - Grundlagen der mehrsprachigen Sprachkompetenz (Wasserkreislauf)
  - Spracherwerb
  - Mehrsprachigkeit als Ressource
  - **Beispiele der Förderung**
- THM

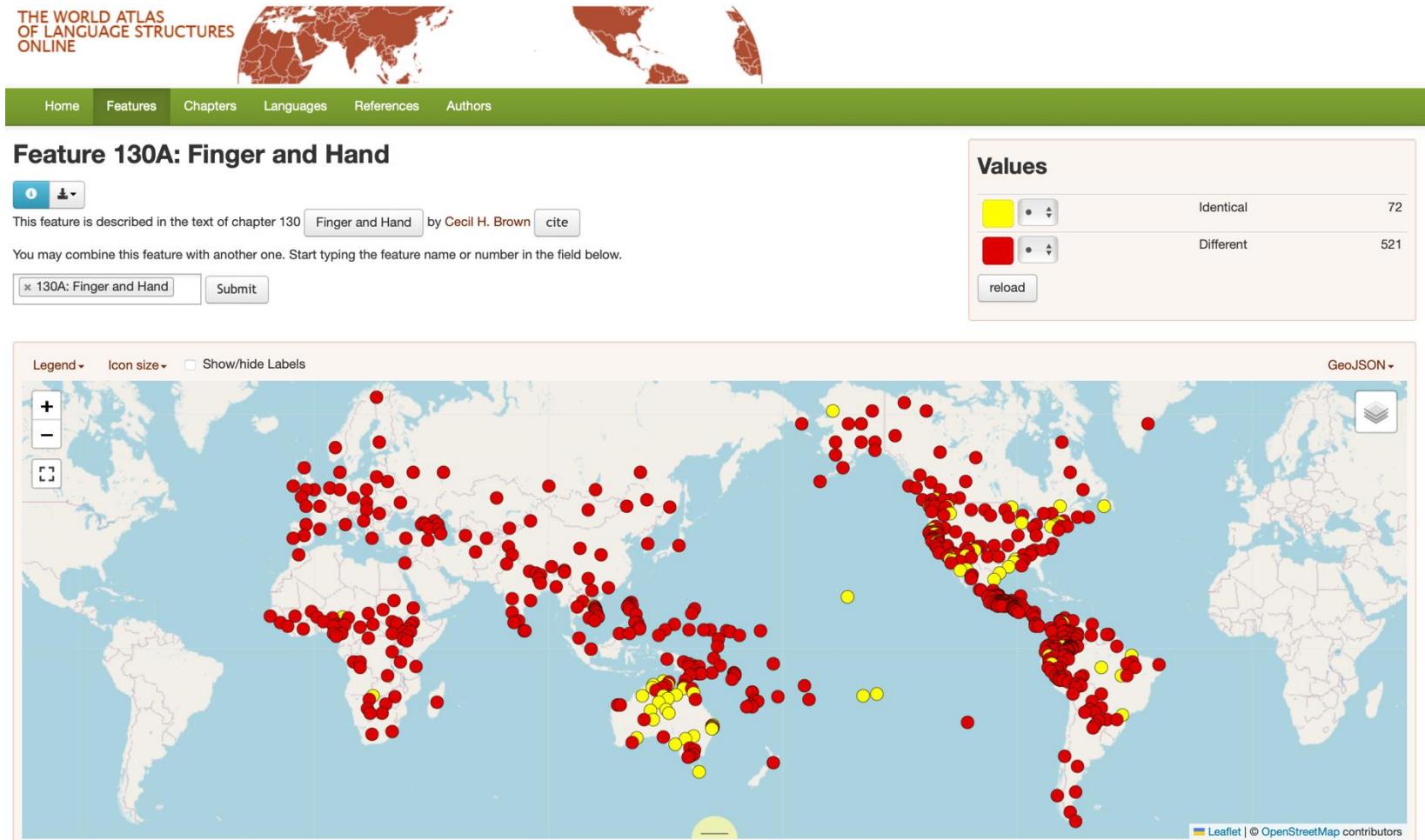
# Lexikon

- Der Wortschatz ist vielleicht der sichtbarste Teil der Sprache, mit welcher man im Unterricht allgemeinverständlich arbeiten kann.
- Nomen und Verben

# Lexikon: L1 und L2 (Nomen)

- Miniwörterbücher/Listen
  - Wie heißt?
  - Kognaten suchen (*Giraffe, Puma*)
  - Falsche Freunde erkennen (*Gift*)
  - ...
- Arbeitsblatt *Brot & Brötchen – Wörter in verschiedenen Sprachen* (<https://www.atlas-alltagssprache.de/brotchen/>) → hier Register ansprechen (MSA)

# Finger und Hand



# Finger und Zeh

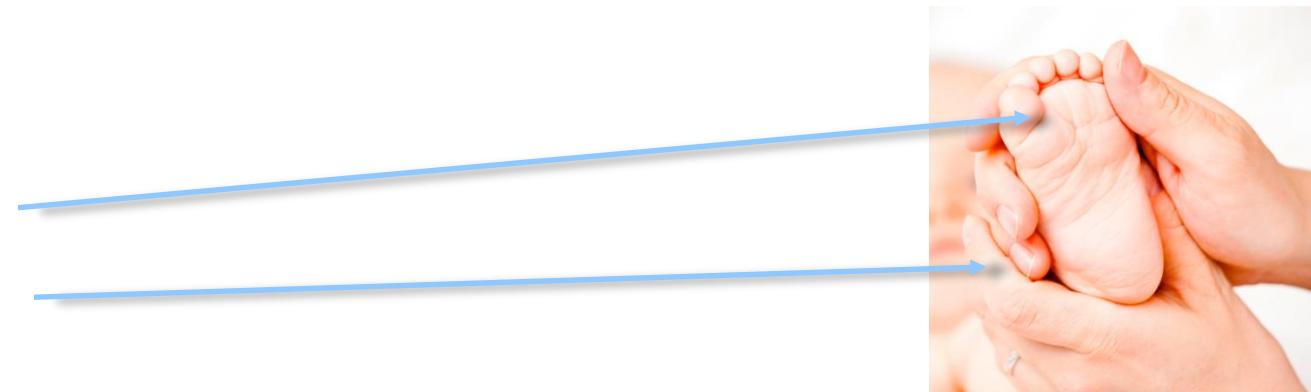
Pers/Türk/Slawische Sprachen: „*Mein Finger tut weh!*“

Deut: „*Mein Zeh ...*“



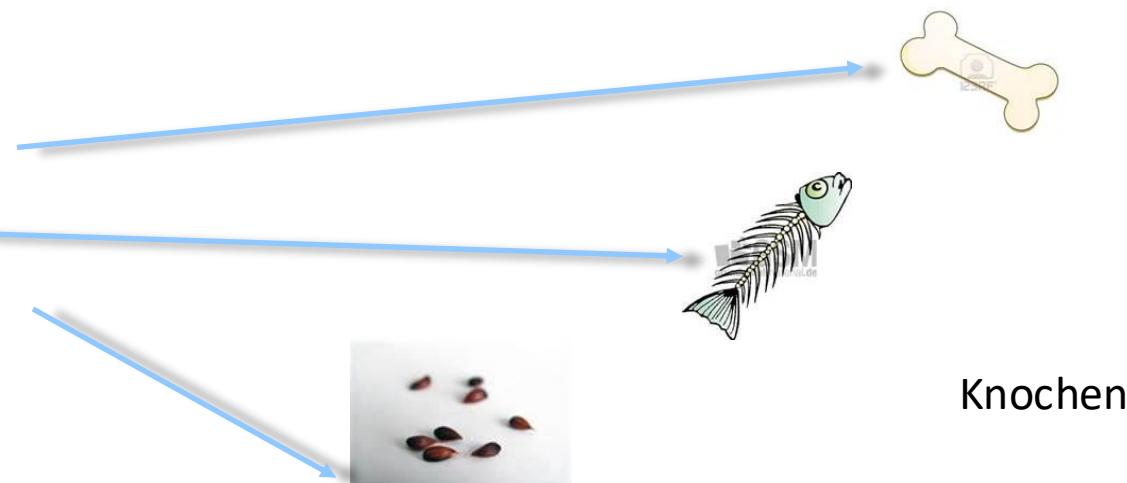
# Lexikon: L1 und L2 (Nomen)

L2      Zeh  
          Finger



Finger

L2      Knochen  
          Gräte  
          Obstkern



Knochen

Quellen unbekannt

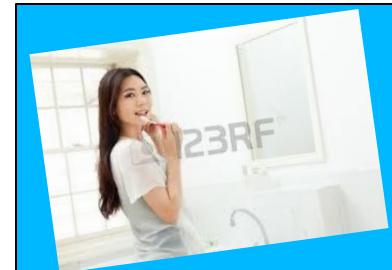
# Lexikon: L1 und L2 (Verben)

- Verben
  - sind sprachspezifisch („bestimmen und tragen“ die Grammatik des Satzes)
  - besonders im schulischen Kontext – häufig genutzte Verben haben **keine direkte Entsprechung** in Sprachen wie Türkisch, Tschechisch, Polnisch oder Französisch und tragen **unterschiedliche Konnotationen**

# Lexikon: L1 und L2 (Verben)

- Verben
  - Schüler:innen verbinden **andere Vorstellungen oder Aktivitäten** mit einem Verb als im Deutschen üblich.
  - Beim **Übersetzen oder Erklären** findet man das passende deutsche Verb **nicht immer spontan** (Wasserkreislauf)

# Lexikon: L2 und L1 (Verben)



## Quellen unbekannt

# Lexikon: L1 und L2 (Verben)

- *wandern* („länger spazieren in der Natur“)
- *basteln*

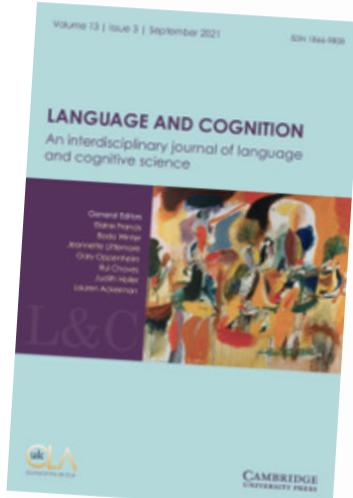
Sprache	Übersetzung / Umschreibung	Kommentar
Arabisch	‘آصنع بطاقة بدوياً’ amal al-ḥiraf al-yadawiyya, يُشكّل باللّادي يُشكّل باللّادي yushakkil bi-l-’aydī	Meist Nominalphrasen; kein geläufiges Alltagsverb für Kinderaktivität
Farsi (Persisch)	کاردستی درست کردن kârdasti dorost kardan	Wird umschrieben; <i>kârdasti dorost kardan</i> = „Handarbeit machen“, kein einzelnes Verb
Französisch	bricoler, faire des travaux manuels	<i>Bricoler</i> eher technisch, nicht speziell kindlich oder kreativ
Kurmandschi (Kurdisch)	karêñ destan kîrin	Umschreibungen für „mit den Händen arbeiten“, keine direkte Entsprechung
Polnisch	majsterkować, robić prace plastyczne, zajęcia techniczne	<i>Majsterkować</i> = eher reparieren; „basteln“ oft nur als Umschreibung möglich
Russisch	Masterit', delat' podelki, rukodelie (мастерить, делать поделки, рукоделие)	<i>Мастерить</i> = „handwerken“, поделки (Basteleien) existieren, aber kein aktives Verb mit gleichem Gebrauch wie <i>basteln</i>
Spanisch	hacer manualidades, trabajos manuales	Kein eigenständiges Verb; Umschreibung mit „hacer“ (machen)
Tschechisch	vyrábět, dělat ruční práce, tvořit	<i>Vyrábět</i> = „herstellen“, trifft nicht die kreative, freie Bedeutung von <i>basteln</i>
Türkisch	el işi yapmak, kâğıtlı çalışmak, el sanatları yapmak	Kein eigenständiges, kindlich konnotiertes Verb; meist umschrieben
Ukrainisch	Majstruvaty, robyty porobki, ryčna, pratsja (майструвати, робити поробки, ручна праця)	Beschreibungen, aber kein passendes Verb mit kindlichem Alltagsgebrauch
Vietnamesisch	làm tay	Kein eigenständiges Verb; Umschreibung mit „làm“ (machen), (gemach durch Hand) oder anderen Verben

Gagarina (i.P). *Mehrsprachigkeit im Schulalltag: Grundlagen und praktische Ansätze für Lehrkräfte*

# Lexikon: Farben

- **Dani** (Papua-Neuguinea)
  - 2 Grundfarbenwörter: „mili“ = dunkel, kühl (z. B. Schwarz, Blau, Grün) und „mola“ = hell, warm (z. B. Weiß, Rot, Gelb)
- **Himba** (Namibia)
  - viele Wörter für Grüntöne, je nach Helligkeit, aber kein eigenes Wort für Blau (Unterschiede in Grün, z. B. bei Pflanzen)
- **Warlpiri** (Australien, Aborigines-Sprache)
  - überhaupt keine eigenständigen Farbadjektive – Farben werden durch Vergleiche beschrieben. Beispiel: „wie Blut“ für Rot, „wie Asche“ für Grau.

# Lexikon: Farben



## Perceiving colour through a language lens: a scoping review of experimental work on effects of language on colour perception

Published online by Cambridge University Press: **22 April 2025**

Owen Kapelle  and Monique Flecken

Show author ·

Article

Figures Metrics

### Lexicalization patterns in color naming

A cross-linguistic perspective

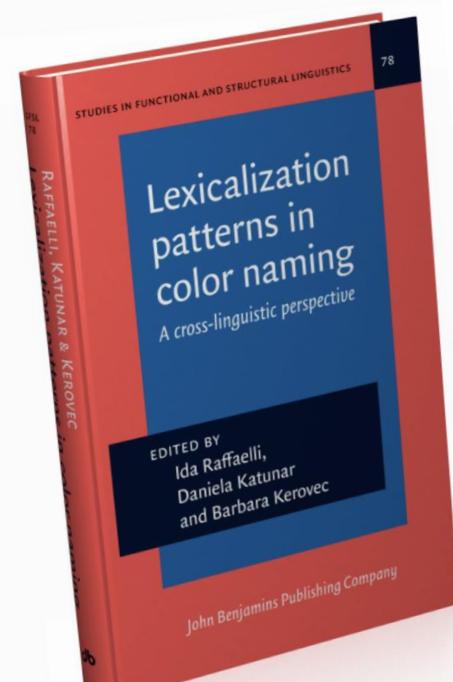
Editors

Ida Raffaelli | University of Zagreb

Daniela Katunar | University of Zagreb

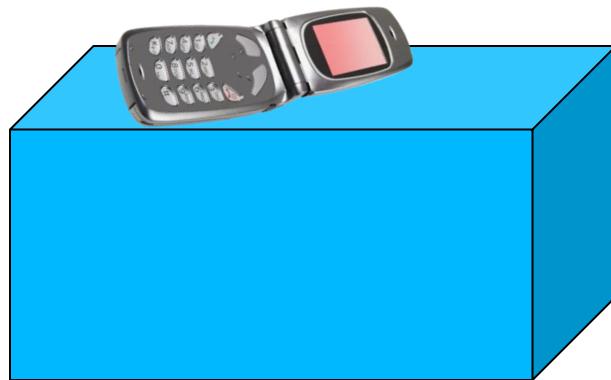
Barbara Kerovec | University of Zagreb

The volume presents sixteen chapters focused on lexicalization patterns used in color naming in a variety of languages. Although previous studies have dealt with categorization and perceptual salience of color terms, few studies have been consistently conducted in order to investigate phonological, morphological, syntactic, and semantic devices languages use to form color terms. The aim of this volume is to approach color data from a relativist and typological perspective and to address some novel viewpoints in the research of color terms, structure per se in the study of lexicalization data; and

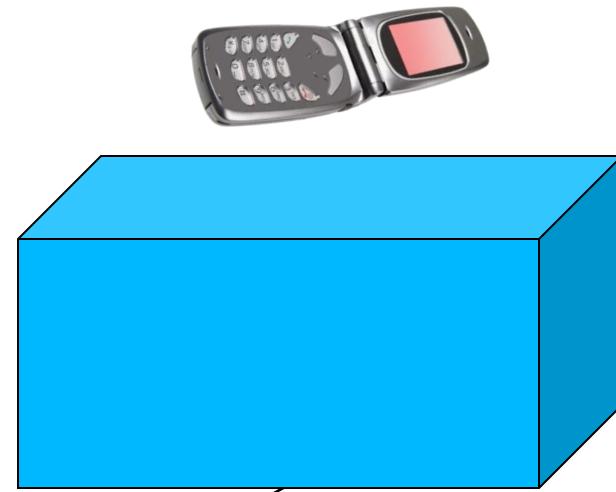


# Lexikon: L2 und L1

Deut: auf



Deut: über



Türk: *üstünde*

# Lexikon: L2 und L1



dreamstime.com

ID 193343097 © Olena Poliakovich

Sie    Er    Es

o

Türkisch:

# Ein Phonästhem?

- Was haben *kn*-Wörte im Deutschen gemeinsamen?

Objekte, die sich auf etwas beziehen, das sich verdichtet (*zusammenballen*)

- Was haben *gl*-Wörte im Deutschen gemeinsamen?

Objekte, die einen visuellen Reiz auslösen (*scheinen*)

# Ein Phonästhem?

ein bestimmter Klang oder eine Lautkombination, der/die systematisch mit einer bestimmten Bedeutung assoziiert

**pır-** Schnelligkeit, Plötzlichkeit

**şır-** fließende/s Wasser oder Flüssigkeit

**sk-** Glätte, Schnelligkeit, Wegrutschen

**br-** mit brechen oder platzen

**kr-** Stärke oder Härte

# Ein Phonästhem ...

ein Klang

eine Lautkombination

ein Schrei

eine Melodie

ein Lallen

...

sprachspezifisch

# Zwischenfazit: *Lexikon*

- Grundlage für Sprachentwicklung (Eine kritische Masse an Wörtern ist nötig für den Grammatikerwerb)
- Prädiktor für *Literacy* (Register, Bildungssprache)
- Schlüssel für den Bildungserfolg
- Eine Ebene der Sprache, die lebenslang erweitert wird

---

- Hängt stark von Umfeld (SÖS, Input) und Förderung ab
- Bei Mehrsprachigkeit geteilt durch alle Sprachen

# Plan

- **Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer:** Definition
- **Sprachliche Vielfalt:** Über Sprachen und Sprachfamilien
- ... **verstehen, nutzen und fördern ...**
  - Grundlagen der mehrsprachigen Sprachkompetenz (Wasserkreislauf)
  - Spracherwerb
  - Mehrsprachigkeit als Ressource
  - Beispiele der Förderung
- **THM**



# THM: Tipps

Sprachspinat – Sonja Eisenbeiss

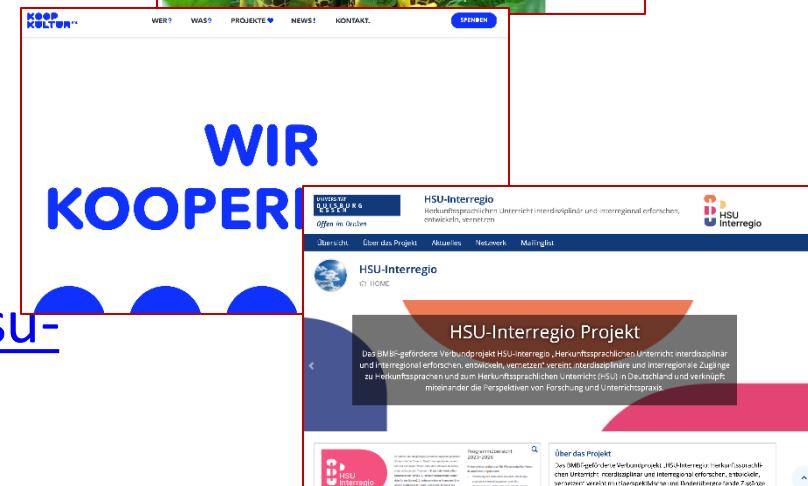
<https://www.sprache-spiel-natur.de/>



Koopkultur – <https://koopkultur.de>

Uni Essen – ESU-Interregio

<https://www.uni-due.de/daz-daf/hsu-interregio/>



ZeS → Berliner Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung an Schulen (BLIQ)

RUEG – 3 Sprachen <https://www.linguistik.hu-berlin.de/en/institut-en/professuren-en/rueg>



Abb. als Screenshots aus den jew. Seiten

# THM: Tipps



## Webseiten

- [www.mehrsprachigkeit.uni-hamburg.de](http://www.mehrsprachigkeit.uni-hamburg.de)
- [www.biss-sprachbildung.de](http://www.biss-sprachbildung.de)
- <https://www.schule-mal-digital.de> (ist ein öffentlich gefördertes Informationsportal des Leibniz-Instituts für Wissensmedien (IWM) das wissenschaftlich fundierte Informationen zur Gestaltung schulischer Bildung mit digitalen Medien bietet. „Das Portal richtet sich an Lehrkräfte Bildungsadministration Hochschulen und andere Akteure der Unterrichtsentwicklung und fokussiert sich auf innovative Lehr- und Lernszenarien den Umgang mit Heterogenität sowie den Einsatz moderner Technologien wie Augmented und Virtual Reality. Es vernetzt Forschung und Praxis macht aktuelle Forschungsergebnisse zugänglich und bietet interaktive Formate zur Entwicklung und Diskussion digital gestützter Schulbildung an“)

# Vielen Dank!

Bilder/Portraits der Kooperationspartner sind ausgeblendet

- Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung (Kostenstelle 4355)
- BMBF, 01UW0702B
- Berliner Senat, Senatskanzlei für Wissenschaft und Forschung, VI A 6
- DFG, GA 1424/3-2



# Zusätzliche Folien

1. Take-Home-Message (Folie (F.) 70)
2. Spracherntiwicklung: BIVEM Langzeitstudie  
**t018** (türkisch-deutsch-sprachiges Mädchen),  
**r061** (russisch-deutsch-sprachiger Junge) (F. 71,72)
3. BIVEM Langzeitstudie (Abb.) (F. 73)
4. Testverfahren und Sprachförderung (Beispiele mit Bildern) (F. 74)
5. Sprachkompetenz. *Orality and Literacy* ... (F. 75)

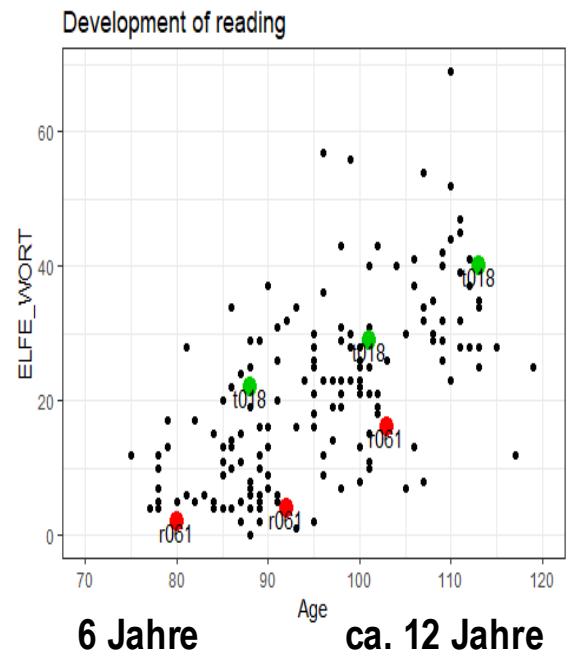
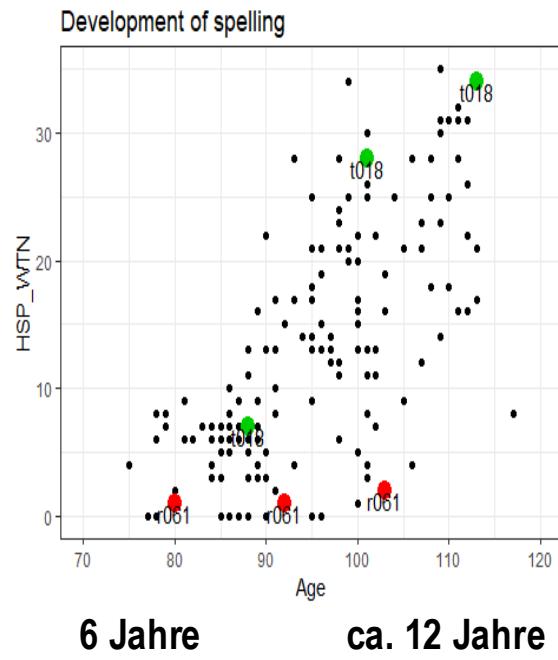
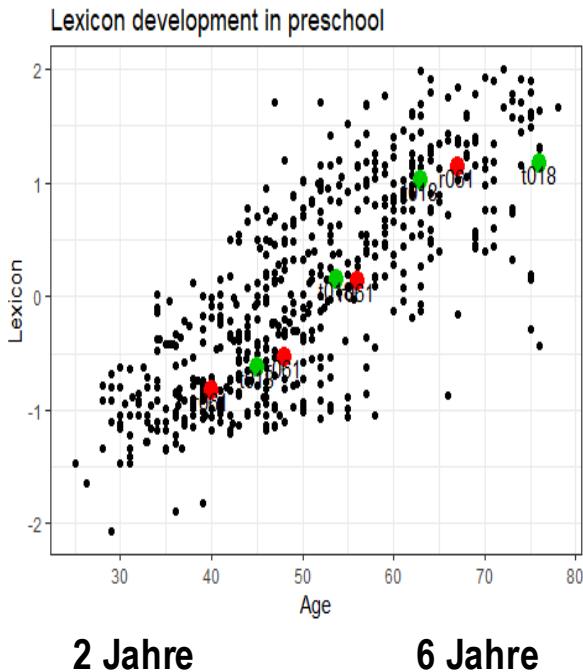
# Take-Home-Message

1. Mehrsprachigkeit verlangsamt den Erwerb nicht
2. Kinder können mehrere Sprachen als L1s beherrschen
3. Erwerbsbeginn ist wichtig!
4. Sprachregeln kommen (u.a.)

**vom INPUT**

# Two acquisition profiles

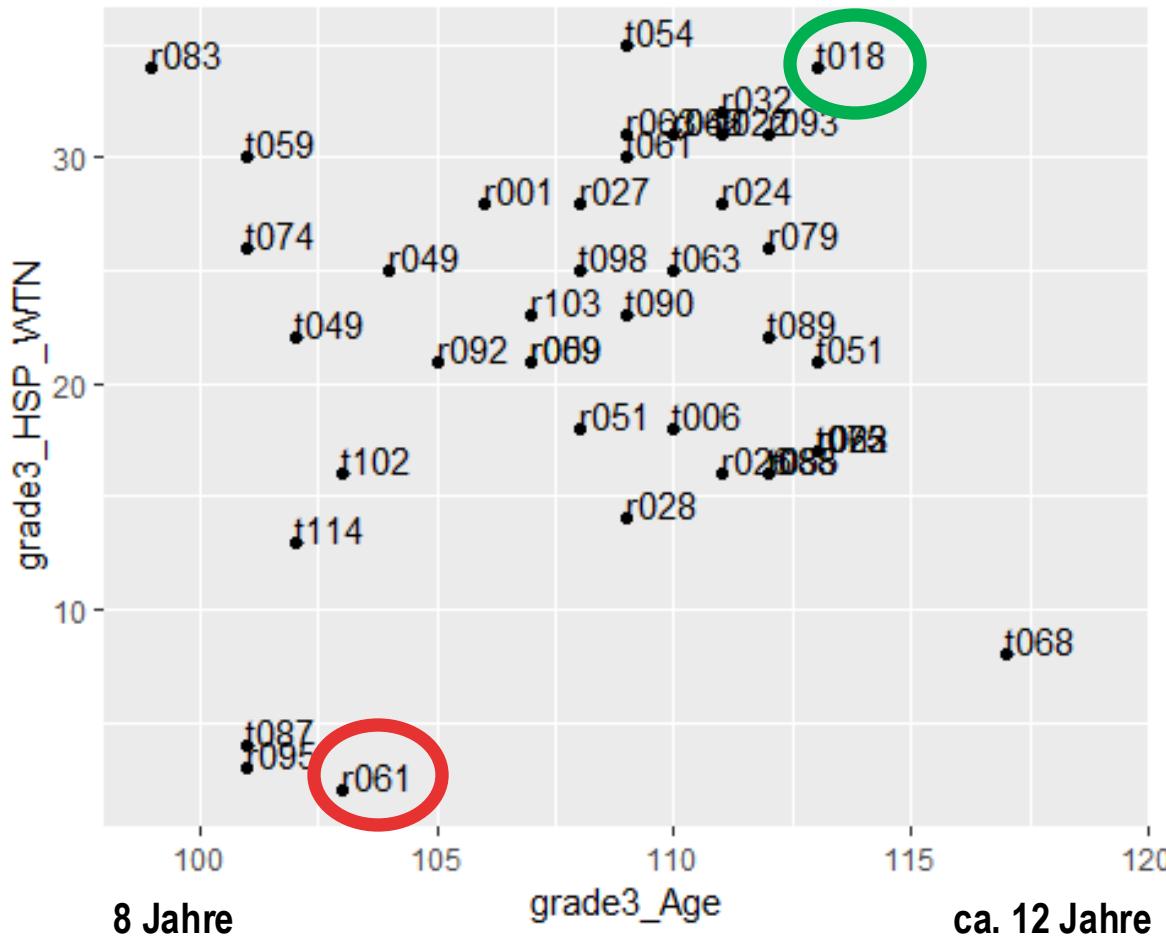
Two children (t018 and r061), same AOO, intelligence, father's occupation



t018 Girl, less input (parental data), M1

r061 Boy, more input (parent data), M2

# Two acquisition profiles: third grade spelling



# BIVEM and IFV study: tests and intervention

2012 (167 Kinder)

DA: 3;2 (Durchschnittsalter: 3 Jahre 2 Monate)

2;3

BIVEM-Studie

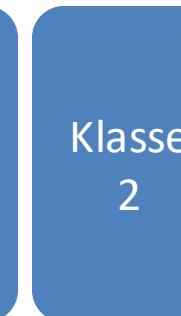
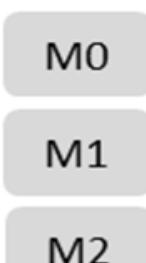
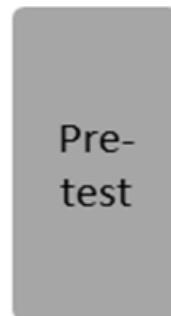
2016 (129)

DA: 5;8

2020 (62)

DA: 9;2

IFV-Studie



77 with L1 Russian

83 with L1 Turkish

167 kids

40 with L1 Russian

22 with L1 Turkish

+ 154 bilinguals

+ 124 monolinguals

**340 kids**

# Testverfahren und Sprachförderung

- *Test zu Erzählfähigkeiten von mono- und bilingualen Kindern* • **MAIN** • (<https://main.leibniz-zas.de>, verfügbar in über 100 Sprachen), LITMUS-Batterie
- *Cross-linguistic Lexical Task* • **CLT** • (<https://multilada.pl/en/projects/clt/>, verfügbar in über 30 Sprachen), LITMUS-Batterie
- *Sentence Repetition Task* • **SRep** • (<https://www.litmus-srep.info>), LITMUS-Batterie
- *Sprachstandstest Russisch für mehrsprachige Kinder* • **SRUK** • (<https://zaspil.leibniz-zas.de/article/view/403>)
- *Spielend Sprache lernen* • [www.frepy.eu](http://www.frepy.eu) •

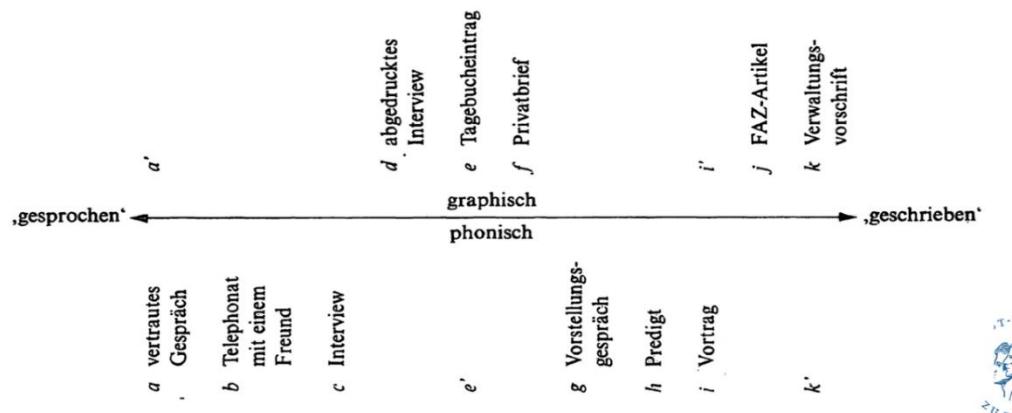


# Sprachkompetenz

	Mündlich	Schriftlich
Produktion	Sprechen	Schreiben
Rezeption	Hören	Lesen

## Orality and literacy as prototypes 4

- Koch and Oesterreicher (1994) describe orality and literacy as extremes on one single scale
  - lack of an oral feature brings a text type closer to literacy and vice versa
  - i.e., the two prototype structures are ordered and use the same order (the only difference is the direction)



Markus Egg, SFB1412,  
 Vortrag am 28.10.2024 an  
 der HU, Screenshot